

Besprechungen und Anzeigen *✓*

Inhalt

1. Allgemeines	218
2. Hilfswissenschaften und Quellenkunde	227
3. Politische und Kirchengeschichte des Mittelalters	249
4. Rechts- und Verfassungsgeschichte	270
5. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte	277
6. Landeskunde	278
7. Kultur- und Geistesgeschichte	285

1. Allgemeines *✓*

1. Festschriften S. 218. 2. Sammelwerke S. 223. 3. Wissenschaftsgeschichte S. 225.

Didascaliae. Studies in honor of Anselm M. Albareda, presented by a group of American scholars. Edited by Sesto Prete, New York 1961, B. M. Rosenthal, XIV und 530 S. — Die außerordentlich gehaltvolle Festschrift für den gelehrten Präfekten der Vaticana enthält neben einer Einleitung des Herausgebers (S. VI—XI) folgende 22 Beiträge. R. Arbesmann, *The Three Earliest Vitae of St. Gallanus* (S. 3—37), beschäftigt sich kritisch mit den aus dem 14. Jh. stammenden Viten des südtoiskanischen Eremiten des 12. Jh.; zu den beiden bisher bekannten Lebensbeschreibungen fand A. in der Laurentiana (Cod. plut. 90 sup. 48) eine dritte. — B. Bischoff, *Hadoardus and the Manuscripts of Classical Authors from Corbie* (S. 41—57). Die methodisch reizvolle paläographische Studie vermutet in Hadoardus, dem Sammler und Schreiber des Cicero-Florilegs im Vat. Regin. lat. 1762 (dem übrigens B. auch die Augustin-Exzerpte im Paris. B. N. Ms. 13381 zuschreibt), den *custos librorum* in Corbie und den führenden Kopf im dortigen Scriptorium, dessen Aktivität wir die große Reihe von Corbeienses mit klassischen Texten aus der Mitte des 9. Jh. verdanken, die B. hier zusammenstellt. — H. Bloch, *The Structure of Sallust's Historiae: The Evidence of the Fleury Manuscript* (S. 61—76, mit 2 Faltblättern), setzt sich in einer neuerlichen Untersuchung der Palimpsest-Fragmente des Werkes mit K. Bauhofers (1935) gegen B. Maurenbrecher gerichteten Thesen über den Aufbau der *Historiae* auseinander und kehrt in den entscheidenden Fragen (Fragmente der Jahre 75 und 74 und Schluß des zweiten Buches) zu Maurenbrechers Auffassung zurück. — M. Claggett, *A Medieval Treatment of Hero's Theorem on the Area of a Triangle in Terms of Its Sides* (S. 79—95, mit Abbildungen), bringt eine kritische Ausgabe des im Mittelalter verbreiteten lateinischen Beweises des Lehrsatzes auf Grund von 4 Handschriften des 14. und 15. Jh. — Ch. J. Ermatinger, *Additional Questions on Aristotle's Physics*, by Siger of Brabant or his School (S. 99—120), behandelt die im Vat. lat. 6758 und in Erfurt, Amplon, F. 349 überlieferten Quaestiones zur Physik des Aristoteles und in einem eingehenden Textvergleich ihre engen Beziehungen zu Siger. — O. Halecki, *The De-*